

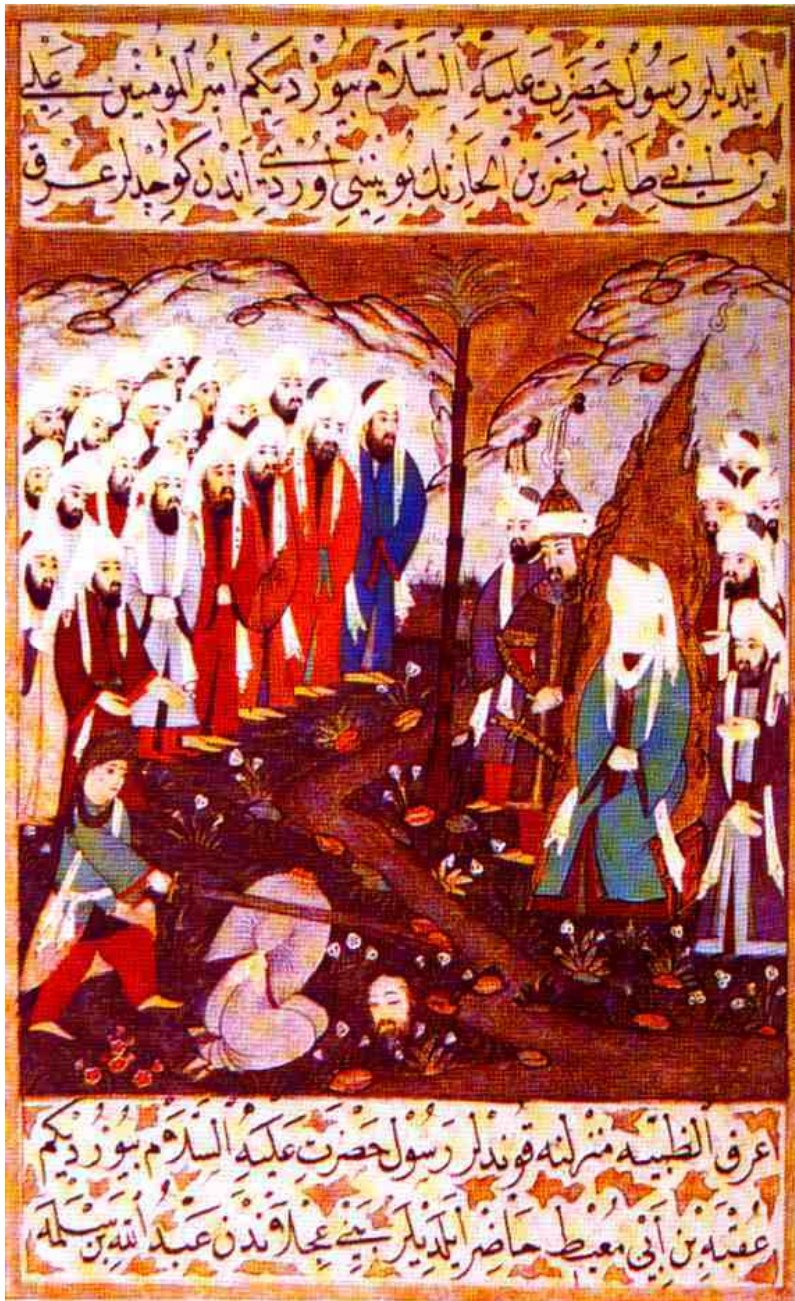
Angst

✘ Goethe / Voltaire: „Mahomet“, fünfter Aufzug, vierter Auftritt. Mahomet: *Lernt, Ungläubige, Den Lohn des Aufruhrs gegen Gottgesandte, Die Rache kennen, die der Himmel schickt. Natur und Tod vernehmen meine Stimme. Der Tod, der mir gehorcht, beschützte mich Und grub die Züge rächender Vernichtung, Auf diese bleiche Stirne plötzlich ein. Er steht noch zwischen euch und mir der Tod, Er zielt und wartet, was ich ihm gebiete.*

(Von Eckhardt Kiwitt)

Der Koran, das heilige Buch des Islam, Sure 5 Vers 33:

Der Lohn derer, die gegen Allah und Seinen Gesandten Krieg führen und Verderben im Lande zu erregen trachten, soll sein, dass sie getötet oder gekreuzigt werden oder dass ihnen Hände und Füße wechselweise abgeschlagen werden ...



Miniatur aus dem Epos Siyer-i Nebi, religiöse türkische Biographie des Mohammed (14.-16. Jhdt.). Ali bin Abu Taleb enthauptet Nasr bin al-Hareth in Gegenwart von Mohammed und seinen Mitstreitern.

Wo die Angst regiert, ist es um Freiheit, Demokratie und Rechtsstaatlichkeit schlecht bestellt. Wer sich von der Angst beherrschen lässt, ... «Dem Staate bringt die Furchtsamkeit Verderben»

Eckhardt Kiwitt, Freising